

Protokoll

Veranstaltung:	Vorstandssitzung
Datum der Veranstaltung:	18. Juni 2014
Ort:	Hotel Arte, Olten
Vorsitz:	P. Simonin (PS)
Protokoll:	R. Weber (RW)
Teilnehmende:	Th. Brunold (TB) , B. Ineichen (BI) , Th. Hersche (TH) Nur für Vorbereitung Jahresversammlung 2014: Werner Wehrli (WW)
Verteiler	Teilnehmer

Datum: 7. März 2014

Vorbereitung der Jahrestagung 2014 in Solothurn

Werner Wehrli (WW) erläutert den letzten Stand der Vorbereitungen für die Jahrestagung am 28./29. August 2014 in Solothurn.

Folgender Zeitplan für die noch zu tätigen Arbeiten wird beschlossen:

<ul style="list-style-type: none"> • Bis 27. Juni 2014: Versand der Akten für die Einladung an die kant. Fachstellen. WW sendet vorgängig die Akten für die Anmeldung an RW (Kopie an PS). RW sendet an WW einen Satz Klebeetiketten für den 1. Versand. • Anmeldefrist für die Jahrestagung: 31. Juli 2014 • Bis 8. August 2014: 2. Versand an die angemeldeten Personen mit folgenden Akten: <ul style="list-style-type: none"> – Hotelzuteilung – Teilnehmerliste – Traktandenliste, Jahresbericht Präsident, Rechnung/Budget (wird von RW an WW übermittelt) • Die weiteren organisatorischen Details werden bilateral zwischen WW und RW getätigt. 	WW RW
---	------------------------

Traktanden

1 Protokoll Vorstandssitzung 5. März 2014

Das Protokoll wird genehmigt	
------------------------------	--

2 Jahresversammlung Solothurn 2014

TB präsentiert kleine Korrekturen am Budget 2015. Die Rückstellungen von Fr. 30'000 sollen nicht für das Projekt GIS erfolgen, sondern für den Leitfaden Kulturtechnik. Die Budgetanträge für GIS und Leitfaden Kulturtechnik sollen nochmals durch TB mit Toni Stübi und Ueli Salvisberg diskutiert werden.	TB
Die Rechnung 2013 ist von TB an die Revisoren übermittelt worden.	
Betreffend Entschädigung für den Beirat des Leitfadens Kulturtechnik von Fr. 10'000 soll am Ende des Projektes entschieden werden, ob allenfalls die suisse-melio mit weiteren Partnern diesen Betrag übernehmen soll.	

3 Weiterführung Arbeitsgruppe GIS

S. Punkt 8 des Protokolls der AGr GIS vom 8. April 2014. Wer betreut die Pflege nach Fertigstellung des Projektes GIS?	
--	--

Möglichkeiten: Betreuung in kleinerer Gruppe oder KOBO. Die Diskussion soll in einem späteren Zeitpunkt erfolgen, wenn die Beendung des Projektes GIS absehbar ist.	
---	--

4 AG Renaturierung Gewässer, AG Wasserknappheit

AG Renaturierung Gewässer: Anfrage KOLAS an suisse-melio für eine Vertretung in der AG. Der Arbeitsaufwand beträgt ca. 2 Halbtage pro Jahr. Eine Vertretung der suisse-melio wäre sehr wünschenswert, wie die KOLAS richtig festgestellt hat. TH wäre die geeignete Person, da viele Renaturierungen im Kt. AG laufen. TH wird seinen Chef fragen und dann PS eine Rückmeldung geben.	TH
AG Wasserknappheit: BLW ist bereits vertreten. PS wird Remo Breu anfragen für eine Vertretung aus der KOBO.	

5 Jahresversammlung KOLAS in GE

PS konnte die Rolle und Arbeiten der suisse-melio präsentieren. Tenor im Plenum: die suisse-melio leistet gute Arbeit. Die Variante 2 gemäss Protokoll soll weiter verfolgt werden. Dabei soll die suisse-melio eine eigenständige Organisation bleiben.	PS
--	-----------

6 Diverses

IK in Kantonsbilanzen: Die IK sind Bundesgeld und sollen nicht in die Kantonsbilanzen aufgenommen werden. Die Kantone haften wohl für Verluste, die aber meist klein sind. BI macht Vorschlag für ein Argumentarium z.H. der Kantone. TB und BI sollen dieses Argumentarium erstellen und Jörg Amsler zur Stellungnahme geben. Nachher Diskussion in der Komm. Hochbau und Soziales. Das Argumentarium könnte auf die Website suissemelio aufgeschaltet werden.	BI TB
---	------------------------

Für das Protokoll:

suissemelio

Sekretär



René Weber

Beilagen: [suissemelio](#) Gäste Jahresversammlung 2014